

Geschafft

Livigno. Freestyle-Superstar Eileen Gu hat bei den Olympischen Winterspielen in Italien doch noch ihre ersehnte Goldmedaille gewonnen. Die 22jährige Chinesin setzte sich im Halfpipefinale vor ihrer Landsfrau Li Fanghui und Zoe Atkin aus Großbritannien durch und holte ihren insgesamt dritten Titel bei Olympia. Bei ihren Heimspielen in Beijing hatte Gu 2022 zweimal triumphiert.

Nach einem Sturz zum Auftakt demonstrierte Gu im zweiten und dritten Durchgang ihre Klasse. Die gebürtige US-Amerikanerin sprang fast vier Meter hoch in die Luft und überzeugte mit sehenswerten Tricks. Nach dem Rennen sank sie in den Schnee, dann fiel Gu ihrer Mutter in die Arme. »Ich habe es geschafft«, sagte sie mit den Tränen in den Augen in die Kamera. Gu gehört zu den schillerndsten Athletinnen im Freestyle und hat mehrere Millionen Follower in den sozialen Netzwerken.

Im Big Air und Slopestyle hatte Gu jeweils die Silbermedaille gewonnen und auf der anschließenden Pressekonferenz für Aufsehen gesorgt. Auf eine Reporterfrage, ob sie ihre zweiten Plätze als zwei gewonnene Silbermedaillen oder als zwei verlorene Goldmedaillen sehe, erklärte Gu, dass sie die am meisten dekorierte Freestyle-Skifahrerin der Geschichte sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/517983.olympische-winterspiele-geschafft.html>